

118 - Peña Carazo

Peña Carazo ist mit seinen gerade 2.000 Metern etwa 500 Meter niedriger als die höchsten Gipfel der Fuentes Carrionas, aber das Schöne an diesem Gipfel ist, dass er in der Mitte des Naturparks von Fuentes Carrionas y Fuente Cobre-Montana Palentina liegt. Zu diesem Gipfel laufen wir über eine relative einfache Wanderung. Hier werden wir von der schönen Landschaft der Fuentes Carrionas umgeben, und wir müssen nicht weit schauen, um die hohen Gipfel wie die Curavacas und Peña Prieta zu sehen. Auf dem Rückweg nach Abadía de Lebanza haben wir einen großen Teil der Strecke einen weiten Blick auf das Tal von Lebanza.

- Kurz vor dem Ende der Straße befindet sich auf der rechten Seite ein Schotterweg (1), in den wir gehen und wo wir durch ein Gatter gehen.
- Bald gehen wir über eine kleine Holzbrücke (2) über den Strom Arroyo de la Abadía hinüber, wo der Pfad nach rechts abbiegt. Etwas weiter dreht der Pfad zurück nach links in einer scharfen Kurve (3).
- Über diesen Pfad steigen wir etwa 100 Meter und wir kommen auf eine Wiese mit Steinen, die wir gradeaus überqueren. Auf der anderen Seite der Wiese sehen wir das eine Spur weiterläuft. Wir sehen die Peña Carazo nun zu unserer Rechten liegen.
- Wir überqueren die ganze Wiese und folge den Spuren der Autos die hier ab und zu fahren. Als wir den höchsten Punkt dieser Wiese erreichen, biegen wir ab nach rechts (5), wo wir einen Pfad finden, der über den Arroyo de la Abadía führt.
- Diesem Pfad folgen wir in der Richtung des Passes, die zwischen den Gipfeln des Hontanillas und der Peña Carazo liegt, und den wir recht vor uns sehen. Der Pfad ist nicht immer gut zu erkennen, aber wenn wir den Pass als Richtung anhalten, ist die Orientierung nicht wirklich ein Problem. Wir sehen hier auch einen sporadischen Meilenstein.
- Auf diesem Pass (7), wo wir eine schöne Aussicht auf den höheren Teil der Fuentes Carrionas haben, gehen wir durch den Zaun und folgen wir dem Pfad nach rechts, der parallel zum Zaun aufwärts führt zur Peña Carazo.
- Nach einem kurzen Aufstieg vom Pass erreichen wir einen Felsrücken (8), von denen es mehrere Pfade zur Peña Carazo gibt. Es ist eine schöne und attraktive Route um uns nach rechts zu halten und über den Kamm zu laufen, aber es ist ein bisschen schwerer als die Alternative auf der linken Seite, nach unten an dem Bergrücken entlang. In diesem Fall geh erst nach oben, wenn du unter dem Hang der Peña Carazo stehst. Der Gipfel liegt nämlich weiter entfernt, als du am Anfang denken könntest, und wenn du gleich auf den Kamm gehst, ist es eine relativ lange Strecke mit Anstiegen und Abstiegen, bevor du die Peña Carazo erreichst.
- Von der Peña Carazo (9) gehen wir zurück unter am Kamm entlang und dann über derselbe Route zurück zum Pass (7) und Abadía de Lebanza (1). Um den Übergang über den Arroyo de la Abadía (6) zu finden müssen wir gut aufpassen, denn der Pfad über den Fluss liegt etwas hinter den Büschen versteckt.

Informationsblatt

Dauer: 3:45 Std.

Länge: 9,4 km.

Wanderungstyp: Hin und zurück

Streckentyp: Waldpfade und Steige

Markierung: Meilensteine (teilweise)

Totaler Höhenunterschied: 691 m.

Höchster Punkt: 2.013 m.

Schwierigkeit: Mittel (4/15)



Wie kommt man dahin?

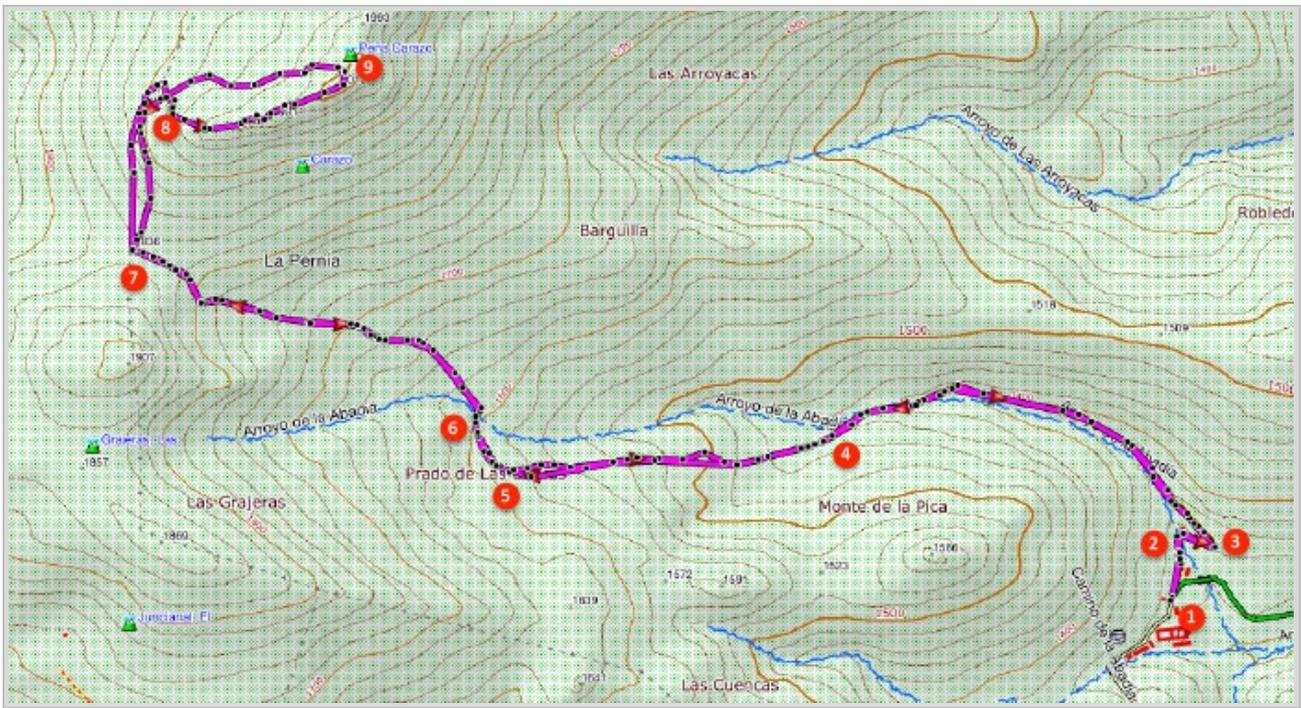
Die Wanderung beginnt von Abadía de Lebanza, von Palencia zu erreichen über die A-67 und dann Ausfahrt 80 zur P-227 in Richtung Cervera de Pisuerga. Folge dieser Straße für mehr als 30 Kilometer bis zum Ende und folge der letzten Strecke der CL-626 in Richtung Cervera. Einmal durch Cervera hindurch folge der CL-627 in Richtung Potes fast 15 Kilometer bis an San Salvador de Cantamuda. Biege ab nach links auf die PP-2114 in Richtung Lebanza und folge dieser Straße bis an Abadía de Lebanza und parke das Auto hier irgendwo.



GPS-Koordinaten:

Breitengrad: N 42 57.808

Längengrad: W 4 33.193



© Ibereffect S.L. Alle Rechte vorbehalten.